

Die seltsame Reise des Detektiv Mori

Die Sache mit dem Unfähigen der auserwählt wurde

Von Dragonwolf

Die Stimmen aus den Trümmern

„Watanuki gehe bitte ins Lager und hole mir bitte, wovon ich dir kürzlich erzählt habe.“

Watanuki lief so schnell er konnte ins Lager.

Yuko drehte sich zur schwarzen Mokona um. Aus dem blauen Stein am Kopf von Mokona kam ein Lichtstrahl. Dieser Lichtstrahl fungierte als eine Bildübertragung.

„Und ich kann die Maschine wirklich haben?“

„Aber sicher doch Yuko. Dass ist das Mindeste, was ich dir als dank anbieten kann.“

So schnell sie konnte lief sie, eine von ehemals fünf, zu ihren noch übrigen Gefährten.

„Was ist los? Warum der Alarm?“

Er, der Anführer, drehte sich zu ihr und den anderen um. Ernst sah er sie alle an.

„Es hat angefangen. Die Welt zerfällt und das Rad des Schicksals hat begonnen sich zu drehen. Wir müssen wieder in Aktion treten!“

„Aber wir sind immer noch nicht wieder vollzählig.“

„Wir werden den letzten schon ausfindig machen. Wir können nicht länger warten.“

„Unsere Mission ist anscheinend fehlgeschlagen.“

„Sag das nicht Ritsuko. Naoko T. ist anscheinend bezwungen. Die Schlacht haben wir damit gewonnen, aber der Krieg beginnt jetzt erst.“

„Äh Gaynai?“

„Was gibt's?“

„Sosuke zielt schon wieder mit seiner Knarre auf dich.“

„Klug kommst du mal her?“

„Was gibt's Opi?“

„Sei doch bitte so gut und stell dich mal eine Weile vor mich.“

„Okay!“

„MUHAHAHAHAHA!!! Lina Inverse, auch ein Weltuntergang kann mich, Naga die weiße Schlange, nicht davon abhalten dich zu übertrumpfen!“

„Verdammt dieses ganze Gewackel hat alle meine Reagenzgläser kaputt gemacht. Dabei war der Sexbessenheitstrank für Keiichi doch schon fast fertig. Wie soll Belldandy denn so jemals glücklich werden?“

Langsam ging der mysteriöse Kuttenträger auf eine große metallische Tür zu.
„Phase Eins meines Plans ist abgeschlossen. Jetzt muss ich nur noch den Rest erledigen und mein Wunsch wird erfüllt. Das Zeitalter unserer Organisation steht kurz bevor. HahahahahaHAHAHAH!!!